

**Jedes Licht der Liebe, das ich für andere entzünde,  
erhellte und wärmt mich selbst.**

(Joseph Bernhart)



**Es gibt tausend Gründe  
zum Pessimismus  
und nur einen zum Optimismus,  
aber dieser eine genügt:  
Der Herr ist mit uns!**

(Alfred Kardinal Bengsch)

**Setzt eure Zelte weit auseinander,  
aber nähert eure Herzen.**

(arabische sSprichwort)

„SCHMUNZELIGES“ „Hier sehen Sie das Skelett eines Dinosauriers“, erklärt der Führer eines Museums, dessen Alter 130 Millionen und 25 Jahre beträgt!“ – „Das ist wirklich erstaunlich!“, wundert sich ein Besucher. „Und wie ist es Ihnen gelungen, dieses genauer Alter festzustellen?“ – „Ganz einfach. Als ich hier zu arbeiten begann, sagte man mir, dass der Dinosaurier 130 Millionen Jahre alt sei. Und ich arbeite seit 25 Jahren hier!“



**Wir bitten dich, o Gott,**

um Leben, damit wir sehen können,  
wie unsere Kinder heranwachsen,  
um Geduld, damit wir sie lehren können,  
ohne sie zu bevormunden;  
um Weisheit, damit unsere Taten  
sie nicht mit Vorurteilen belasten;

um Liebe, damit wir sie  
zu ihrem Ziel führen können;  
um Segen, damit wir zu dem Weg,  
den sie einschlagen werden,  
ja sagen können.

(aus Bolivien)



Das Glück wohnt nicht im Besitz  
und nicht im Gold,  
das Glücksgefühl ist  
in der Seele zu Hause.

(Demokrit)



„SCHMUNZELIGES“ Der Vater will von Marcel wissen: „Was willst du einmal werden?“ – „Auf keinen Fall Arzt! Denk doch nur, wie oft sich der die Hände waschen muss!“



**Glücklich**, die vor Gott arm sind:  
Für sie ist Gottes Reich gekommen.

**Glücklich**, die jetzt traurig sind:  
Sie werden getröstet werden.

**Glücklich**, die auf Gewalt verzichten:  
Ihnen wird die Erde gehören.

**Glücklich**, die Hunger und Durst  
haben nach Gerechtigkeit:

Ihre Sehnsucht wird erfüllt werden.

**Glücklich**, die barmherzig sind:

Sie werden selbst Erbarmen finden.

**Glücklich**, die ein reines Herz haben:

Gott wird sich ihnen zeigen.

**Glücklich**, die Frieden machen:

Gott wird sie seine Kinder nennen.

**Glücklich**, die verfolgt werden, weil es  
ihnen um Gerechtigkeit geht:

Für sie ist Gottes Reich gekommen.

(Matthäus 5,1-10)



**Fastenzeit ist Lernzeit.**

In mir steckt mehr als ich wusste.

Ich bin freier, als ich meinte.

Ich taue zu mehr, als ich dachte.

(Joachim Wanke)

Man findet sein eigenes Leben  
viel schöner, wenn man aufhört,  
es mit dem Leben von nebenan  
zu vergleichen.

